

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 39 (1952)
Heft: 15: Weihnachtsspiel ; Büchermarkt

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Landwirtschaftliche Schulen auf Liebegg (Gemeinde Gränichen), in Frick und Muri; Neubau für das kantonale Lehrerinnenseminar und die Töchterschule. Die heute in Brugg bestehende landwirtschaftliche Schule soll aufgehoben werden und deren Lokalitäten für die Unterbringung des Lehrerinnenseminars, des Kindergärtnerinnenseminars, des Hauswirtschaftslehrerinnen-Seminars und der landwirtschaftlichen Haushaltungsschule verfügbar gemacht werden. Der für diese Bauten benötigte Kredit wird auf 8,6 Millionen berechnet.

Der Neubau eines Lehrerinnenseminars ist wohl die dringendste der genannten Aufgaben, da die Schullokalitäten den Bedürfnissen absolut nicht mehr genügen und zudem der Pachtvertrag für das Gebäude, in dem heute das Seminar untergebracht ist, auf den kommenden Frühling gekündigt wird. Daß das Fricktal und das Freiamt an der Annahme der Vorlage besonders interessiert sind, liegt auf der Hand, erhalten sie doch dadurch regionale landwirtschaftliche Schulen.

Die groß angelegte Propaganda für die Annahme der Vorlage ist in vollem Gange. Im Interesse einer besseren landwirtschaftlichen Berufsbildung müssen wir für das Gesetz einstehen. Einige der oben genannten Aufgaben müßten auch bei Verwerfung trotzdem ausgeführt werden, mit der Einschränkung allerdings, daß das Fricktal und das Freiamt nicht mehr sobald zu ihren landwirtschaftlichen Schulen kämen.

rr.

MITTEILUNGEN

LIEBESGABENPAKETE DURCH DIE CARITASZENTRALE

Die Schweizerische Caritaszentrale führt als alte vertrauenswürdige Fürsorgeinstitution nach wie vor ihren Liebesgabenpaketdienst durch. Dieser wurde nun auf fast alle Länder Europas ausgedehnt.

Besonders zu Weihnachten sind ihre Geschenkpakete immer noch sehr begehrt. Neueste Prospekte sind erhältlich durch die Schweiz. Caritaszentrale, Luzern, Abt. Liebesgabenpakete.

WEIHNACHTLICHE LEKTÜRE

Aus der Leihbibliothek für Klassenlektüre Pestalozzi-Fellenberg-Haus, Bern, eignen sich folgende Hefte besonders gut für eine weihnachtliche Lektüre:

Auguste Sapper: Der Zerlumpte.
Schmittenthaler: Friede auf Erde.
Joh. Spyri: 10 verschiedene Titel.
M. Thoresen: Der Weihnachtsstern.

A. Stifter: Im Hochgebirge verirrt.
Federer/Rosegger: Himmel, Wolken, Berge.
J. und W. Grimm: Kinderlegenden.
Andersen: Aus dem Bilderbuch ohne Bilder/Schneekönigin.

Ernst Zahn: Die Mutter.
Prof. Guenther: Im heiligen Land.
L. Anzengruber: Unter schwerer Anklage.
E. Ronner: Luigis große Tat.
Ch. Dickens: Der Weihnachtsabend.
Lagerlöf: Die Lichtflamme/Das Kindlein von Bethlehem.
L. Tolstoi: Wo die Liebe ist, da ist auch Gott.
Oskar Wilde: Von Menschenliebe.
W. Hauff: Das kalte Herz.
H. Schamberger: Eine Weihnacht auf dem Lande.
Richl: Werke der Barmherzigkeit. (Mitg.)

UNSRE HEIMAT

Wanderausstellung der Zuger Schulen zur Jahrhundertfeier des Standes Zug im »Pestalozzianum«, Zürich, Beckenhofstr. 31/35.

Die Ausstellung zeigt: Heimat am See — Heimat am Berg — Die Zuger Ebene — Geschichtliche Entwicklung des Standes — Die Behörden — Aufsatzwettbewerb — Sonderschau der elf Gemeinden, der kantonalen und privaten Bildungsanstalten.

Dauer: 8. November 1952 bis Mitte Februar 1953.

Geöffnet: 10—12 und 14—18 Uhr, Samstag und Sonntag bis 17 Uhr. Eintritt frei. Montag geschlossen.

Veranstalter: Zuger Kantonaler Lehrerverein unter dem Patronat des Erziehungsrates.

EXISTENTIALISMUS

(Studientagung)

Am Sonntag, 7. Dezember 1952, veranstaltet die Kath. Volkshochschule Zürich eine Studientagung über: »Was ist Existentialismus.« Beginn 9.30 Uhr. Lokal: Kath. Akademikerheim, Hirschengraben 86, Zürich. Tagungskarte Fr. 7.—. Anmeldungen an Kath. Volkshochschule, Kalchbühlstraße 96, Zürich 38.

BÜCHER

Bohatta-Marpurgo: Adventskalender. 30×22,5 cm mit Abreißblock. Fr. 2.90. Verlag Ars Sacra, München.

Kitschferner, kindliche Freude und Liebe weckender Adventskalender. Vornehm gezeichnet. Die Verse des Abreißblockes geben jedem Tag seinen